

Endfälligkeit u. Notierungseinstellungen

Datum Kurseinstellung mit Ablauf	Datum Rückzahlung	Papier	ISIN
09.11.	12.11.	IKB Deutsche Industriebank AG Inh.-Schuldv. Reihe 736 NRW.BANK	DE0002197365
11.11.	12.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 7718 WestLB	DE0003077186
12.11.	16.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 86K Eurohypo	DE000WLB86K2
	17.11.	Öff. Pfandbr. Em. HBE0AJ Land Nordrhein-Westfalen	DE000HBE0AJ5
	17.11.	Landesschatzanw. Reihe 759 WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	DE000NRW1ZQ7
	17.11.	Öff. Pfandbr. Reihe 389 WestLB	DE000A0B1N27
16.11.	19.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 86S Kreissparkasse Köln	DE000WLB86S5
17.11.	20.11.	Hyp.-Pfandbr. Em. 1003 NRW.BANK	DE000A0PNE63
	20.11.	Inh.-Schuldv. Reihe 7198 BHW Bausparkasse AG	DE0003071981
18.11.	23.11.	Commercial Paper, Tranche 235 dgl. Tranche 240 WestLB	DE000A0GB922 DE000A0GB971
	23.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 842 dgl. Inh.-Schuldv. Ausg. 877 WL BANK	DE000WLB8423 DE000WLB8779
	23.11.	Öff.-Pfandbr. Reihe 286 WestLB	DE0003402806
20.11.	25.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 86Q IKB Deutsche Industriebank AG	DE000WLB86Q9
23.11.	26.11.	Inh.-Schuldv. Reihe 116 WL BANK	DE0002731163
	26.11.	Öff.-Pfandbr. Reihe 536 IKB Deutsche Industriebank AG	DE000A0TF4E1
24.11.	27.11.	Inh.-Schuldv. Reihe 76 WestLB	DE0002730769
	27.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 10W Deutsche Postbank AG	DE000WLB10W7
25.11.	30.11.	Commercial Paper, Tranche 947 NRW.BANK	DE000A0Y2ZQ5
	30.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 158 NRW.BANK	DE000NWB1582
26.11.	01.12.	Öff. Pfandbr. Reihe 2788 dgl. Reihe 1770	DE0008027889 DE0008317702
	01.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 02Z dgl. Ausg. 098	DE000NWB02Z3 DE000NWB0980
	01.12.	dgl. Ausg. 1110	DE000NWB1103
	01.12.	dgl. Ausg. 153	DE000NWB1533
	01.12.	dgl. Ausg. 157	DE000NWB1574
	01.12.	Stadtsparkasse Düsseldorf Öff. Pfandbr. Reihe 2	DE000A0LDWN6
	01.12.	Sparkasse KölnBonn	
	01.12.	Hypo-Pfandbr. Serie 001	DE000A0C4ZX3
	01.12.	dgl. Serie 002 WL BANK	DE000A0NKR06
30.11.	01.12.	Öff.-Pfandbr. Reihe 391 Land Nordrhein-Westfalen	DE000A0B1N43
	03.12.	Landesschatzanw. Reihe 610	DE000NRW1VK9

Festsetzung des geltenden Zinssatzes

Gesellschaft / WP-Bezeichnung	ISIN	Zinsperiode (einschließlich)	Zinssatz p.a.
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG Inh.-schuldv. Ausg. 1030	DE000A0PM3W0	09.11.09 -07.02.10	0,71600 %
Land Nordrheinwestfalen Landesschatzanw. Reihe 896	DE000NRW1311	09.11.09 – 07.02.10	0,71600 %
dgl. Reihe 936	DE000NRW2XQ0	09.11.09 – 06.05.10	1,38000 %
dgl. Reihe 958	DE000NRW2YC8	09.11.09 – 07.02.10	0,71600 %
Sparkasse KölnBonn Inh.-Schuldv. Serie 402	DE0006608599	09.11.09 – 06.05.10	1,38000 %
WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 25L	DE000WLB25L8	09.11.09 – 07.02.10	1,96600 %
dgl. Ausg. 6C1	DE000WLB6C13	09.11.09 – 08.02.10	0,76600 %
dgl. Ausg. 8FB	DE000WLB8FB6	09.11.09 – 07.02.10	1,06600 %
dgl. Ausg. 855	DE000WLB8555	09.11.09 – 06.05.10	1,80000 %
NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 02S	DE000NWB02S8	10.11.09 – 09.02.10	0,71600 %
WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 1WM	DE000WLB1WM3	10.11.09 – 09.02.10	0,92100 %
WL BANK Westfälische Landschaft Bodenkreditbank Öff. Pfandbr. Reihe 564	DE000A0L0805	10.11.09 – 09.02.10	0,32000 %

Abgeschlossene Zulassungsverfahren

(Einführungstag wird noch bekannt gegeben)

WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf

bis zu EUR 25.000.000.000,--

**WGZ BANK-Inhaber-Schuldverschreibungen
unter dem Basisprospekt vom 29. Oktober 2009**

**Sparkasse KölnBonn, Köln
unter dem
Euro 4.000.000.000,-- Debt Issuance Programme
vom 30. September 2009
zu begebende Schuldverschreibungen und Pfandbriefe**

Dividendenzahlungen auf Ausl. Aktien

Aufträge in ausländischen Werten erlöschen mit Ablauf des letzten Börsentages vor dem Tag des Dividendenabschlags.

¹⁾ Jahres- ²⁾ Interims- ³⁾ Halbjahres- ⁴⁾ Vierteljahres- ⁵⁾ Jahresschluss- ⁶⁾ Sonder- ⁷⁾ Stock- ⁸⁾ Netto-Dividende
⁹⁾ wahlweise in Aktien ¹⁰⁾ vorbehaltlich der HV-Beschlüsse ¹¹⁾ über den Dividendenbetrag beschließt die bevorstehende Hauptversammlung ¹²⁾ wahlweise in bar ¹³⁾ unverbindliche Voranzeige

ISIN	Gesellschaft	Zahlung pro Aktie	Geschäfts-Jahr	Dividenden-Berechtigungsschein	Stichtag für Dividenden-Berechtigung	zahlbar ab	Ex-Notierung
------	--------------	-------------------	----------------	--------------------------------	--------------------------------------	------------	--------------

DE0008618737 BP p.l.c., London GBP 0,08512 ⁴⁾ IV/09 - 13.11.2009 07.12.2009 11.11.2009

Bekanntmachungen

JAHRESSCHLUSSBÖRSE

1.) 30. Dezember 2009

Die Jahresschlussbörse findet am **Mittwoch, den 30. Dezember 2009**, statt. Es gelten für diesen Börsentag folgende Änderungen:

a) Maklergestützter Handel (Präsenzbörse)

Im maklergestützten Handel (Präsenzbörse) wird am 30. Dezember 2009 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:30 Uhr bis 14:00 Uhr** gehandelt.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass sämtliche eingegebene Orders am 31. Dezember 2009 erlöschen.

Die Börsen-EDV für den maklergestützten Handel (XONTRO) ist am 30. Dezember 2009 in folgenden Zeiten verfügbar:

Stornierung von Geschäften	bis 15:00 Uhr
Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften	bis 18:29 Uhr
Eingabe von Bankdirektgeschäften	bis 18:30 Uhr
Eingabe von maklervermittelten Geschäften	bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um **18:30 Uhr**.

b) Quotrix

Im elektronischen Börsenhandelssystem Quotrix wird am 30. Dezember 2009 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:00 Uhr bis 12:00 Uhr** gehandelt.

2.) 24. und 31. Dezember 2009

Am 24. und 31. Dezember 2009 findet kein Handel statt. Allerdings steht XONTRO mit folgenden Funktionalitäten zur Verfügung:

- Orderrouting
- Ordermanagement
- Eingabe von Geschäften (maklervermittelte Geschäfte und Bankdirektgeschäfte)
- Stornierung von Geschäften
- Bearbeitung von Makleraufgaben

Infolge dessen können am 24. und 31. Dezember 2009 Schlussnoten aus Geschäftseingaben bzw. Stornoeingaben entstehen. Daher werden folgende Funktionen an diesen Tagen verkürzt zur Verfügung gestellt:

- Stornierung von Geschäften bis 15.00 Uhr
- Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften bis 18:29 Uhr
- Eingabe von Bankdirektgeschäften bis 18:30 Uhr
- Eingabe von maklervermittelten Geschäften bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um 18:30 Uhr.

Der 24. und 31. Dezember 2009 sind **Erfüllungstage**. Gemäß § 27 Abs. 2 der Börsengeschäftsbedingungen dienen diese Tage ausschließlich der Erfüllung von Wertpapiergeschäften, ein Börsenhandel findet nicht statt.

Daher beachten Sie bitte folgende Auswirkungen in XONTRO:

- Orders mit Gültigkeit 24. und 31. Dezember 2009 werden im XONTRO-Buchungsschnitt gelöscht.
- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2009 müssen bis 9:00 Uhr am 24. bzw. 31. Dezember 2009 erhoben werden.
- Stornierungen von Geschäften vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2009 müssen am 24. bzw. 31. Dezember 2009 bis jeweils 15:00 Uhr durchgeführt werden.
- Bei der Berechnung des Aufgabenalters in XONTRO zählt der 24. bzw. 31. Dezember 2009 mit.

Wir weisen darauf hin, dass am 24. bzw. 31. Dezember 2009 Back-Office und gegebenenfalls auch Front Office-Mitarbeiter anwesend sein müssen, um

- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse bearbeiten zu können,
- Stornierungen durchführen zu können,
- Geschäftsabstimmungen vornehmen zu können und
- evtl. Geschäfte eingeben zu können.

3.) Handels- und Abwicklungskalender am Jahresende

Der 24. Dezember 2009 und 31. Dezember 2009 sind Erfüllungstage, es findet kein Börsenhandel statt.

Der 25. Dezember 2009, 26. Dezember 2009 und der 1. Januar 2010 sind Börsenfeiertage.

Die Börsengeschäfte sind demgemäß

- vom 22. Dezember 2009 am 24. Dezember 2009
- vom 23. Dezember 2009 am 28. Dezember 2009
- vom 29. Dezember 2009 am 31. Dezember 2009
- vom 30. Dezember 2009 am 4. Januar 2010

zu erfüllen.

Düsseldorf, 7. Oktober 2009

Skontozuweisung gemäß §§ 27, 28 BörsO i.V.m. §§ 27, 29 BörsG

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf hat gemäß §§ 27, 28 BörsO i.V.m. §§ 27, 29 BörsG beschlossen, die Skonten der zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassenen Wertpapiere ab dem 01.01.2010 wie folgt zu verteilen:

1. Der SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG werden ab dem 01.01.2010 alle zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassenen stücknotierten Wertpapiere inkl. der prozentnotierten IG Farben, ISIN DE0005759070 und Genussscheine, sowie die Anleihe-Skonten zugewiesen, die die SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG zum Stichtag 31.12.2009 betreut.
2. Der Baader Bank AG werden ab dem 01.01.2010 mit Ausnahme der Anleihe-Skonten, die zum Stichtag 31.12.2009 von der Firma SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG betreut werden, alle zum Stichtag 31.12.2009 im regulierten Markt der Börse Düsseldorf gehandelten Anleihe-Skonten zugewiesen.
3. Die Zuweisungen zu 1. und 2. erfolgen befristet bis zum Ablauf des 31.12.2011.
4. Alle zwischen dem 02.01.2010 und dem 30.12.2011 im regulierten Markt zu verteilenden neuen Skonten werden jeweils befristet bis zum Ablauf des 31.12.2011 zur Skontoführung zugewiesen.

Die sofortige Vollziehung dieser Verfügung wird angeordnet.
Düsseldorf, 30. Oktober 2009

Neueinführung

WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank, Münster

Mit Wirkung vom 11. November 2009 werden

Nr.	Emissionssumme	Zinsfuß	Öffentliche Pfandbriefe			Zinsz.	Endfällig.
			Reihe	ISIN			
1	EUR 20.000.000,-	3,75000 %	601	DE000A1A6CW0	04.11. gj.	04.11.2019	
weitere Öffentliche Pfandbriefe							
2	EUR 50.000.000,-	variabel	491	DE000A0JFC63	19./F/M/A/N	19.05.2011	
3	EUR 20.000.000,-	2,60000 %	570	DE000A0XFGB4	30.03. gj.	30.03.2012	
4	EUR 10.000.000,-	3,62500 %	582	DE000A0Z11Q0	17.07. gj.	17.07.2017	
5	EUR 20.000.000,-	2,00000 %	598	DE000A1A6CR0	01.10. gj.	01.10.2012	

aus dem EUR 15.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 8. Mai 2009

der WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank, Münster,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind jeweils in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Zu Nr. 1 bis Nr. 3 und Nr. 5:

Handelbare Einheit ist EUR 50.000,- oder ein Mehrfaches davon.

Zu Nr. 4:

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,- oder ein Mehrfaches davon.

Zu Nr. 2:

Für die Zinsperiode vom 19. August 2009 bis 18. November 2009 einschließlich beträgt der Zinssatz (3-Monats-EURIBOR) 0,86100 % per annum.

Skontoführer:

Baader Bank AG (4257)

Düsseldorf, 6. November 2009

Neueinführung

WestLB AG, Düsseldorf/Münster

Mit Wirkung vom 9. November 2009 werden

Öffentliche Pfandbriefe

Emissionssumme	Zinsfuß	Serie	ISIN	Zinsz.	Endfällig.
EUR 10.000.000,--	1,75000 %	25E	DE000WLB25E3	09.11. gj.	09.11.2011

aus dem

EUR 50.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 15. Mai 2009

der WestLB AG, Düsseldorf/Münster

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 4. November 2009

Neueinführung

vorbehaltlich der Änderungen aufgrund des Tenderergebnisses

Bundesrepublik Deutschland

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes ist die

Bundesanleihe von 2009/2020

Emissionssumme	Zinsfuß	ISIN	Zinsz.	Endfällig.
EUR 6.000.000.000,--		DE0001135390	04.01. gj.	04.01.2020

- Nennbeträge EUR 0,01 oder ein Mehrfaches davon -

der Bundesrepublik Deutschland,

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Bundesanleihe ist im Bundesschuldbuch zugunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, als Sammelschuldbuchforderung eingetragen worden. An der Börse Düsseldorf können daher nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt werden. Der Ausdruck von Schuldverschreibungen ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Mit Wirkung vom 11. November 2009, ab 12.00 Uhr, erfolgt der erste Börsenhandel zum Einheitspreis und im Markt mit fortlaufender Notierung, bei einem Mindestschluss von EUR 0,01 oder einem Vielfachen davon.

Nach Festlegung des Tenderergebnisses erfolgt eine erneute Bekanntmachung.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 6. November 2009

Neueinführung

Land Nordrhein-Westfalen

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind

weitere Landesschatzanweisungen von 2009/2014

Emissionssumme	Zinsfuß	Reihe	ISIN	Zinsz.	Endfällig.
EUR 25.000.000,--	2,87500 %	982	DE000NRW2Y21	27.10. gjz.	27.10.2014

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Mit Wirkung vom 9. November 2009 erfolgt die erste Notierung zum Einheitspreis und mit fortlaufender Notierung.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 6. November 2009

Aussetzung und Einstellung der Preisfeststellung

WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf

Da die gemäß den Anleihebedingungen vorgesehene Kündigung aller noch umlaufenden Stücke der

Inhaber-Schuldverschreibungen

Emissionssumme	Zinsfuß	Serie	ISIN	Zinsz.	Endfällig.
EUR 50.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	409	DE000WGZ2540	16.11. gjz.	16.11.2017

der WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf,

zum 16. November 2009 ausgesprochen worden ist, wird die Preisfeststellung für die vorgenannte Anleihe usancegemäß vom 4. November 2009 bis zum 9. November 2009 ausgesetzt und mit Ablauf des 11. November 2009 im regulierten Markt der Börse Düsseldorf eingestellt.

Die Rückzahlung erfolgt somit am 16. November 2009 zum Nennwert.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 4. November 2009